

Programm der Griechenland-Studienreise vom 10.–17.09.2021

Auf dieser Griechenland-Studienreise beschäftigen wir uns mit dem Wirken des Apostels Paulus in Griechenland, seinen Briefen, die er an die dort gegründeten Gemeinden geschrieben hat, sowie mit ihrem historischen (und philosophischen) Hintergrund. Diese Studienreise wird von Prof. Dr. Harald Seubert, Philosoph, Historiker und Theologe, und Prof. Dr. Jacob Thiessen, Neutestamentler, geleitet. Vor Ort wird ausserdem eine fundiert ausgebildete, lokale Reiseleitung Hintergrundwissen beisteuern.

Nutzen Sie diese besondere Chance, die Mission und die Briefe des Apostels Paulus sowie deren historischen und theologischen Kontext besser kennen und verstehen zu lernen! Das Programm wurde spezifisch auf diese Bedürfnisse zusammengestellt, und wir freuen uns bereits jetzt, besonders relevante Orte in Bezug auf Paulus zu besuchen. Höhepunkte des Reiseprogramms sind u. a. der Besuch in Philippi, Thessaloniki, Beröa (Veria), Vergina (Grab des Philipp II.), Delphi, Athen, Mykene, Nafplion, Epidauros, Korinth inklusive Akrokorinth und den Korinth-Kanal. Weitere Informationen zum detaillierten Programm entnehmen Sie bitte der untenstehenden Übersicht oder online unter www.kultour.ch bzw. www.sthbasel.ch/griechenland).

1. Tag | Freitag, 10. September 2021

ZÜRICH – THESSALONIKI

Eintreffen der Reiseteilnehmer am Flughafen Zürich und Linienflug nach Thessaloniki. Während einer Rundfahrt durch Thessaloniki (u. a. am Triumphbogen des Galerius vorbei) bekommen wir Eindrücke von der antiken Stadt, damals wie heute die zweigrösste Stadt Griechenlands. Übernachtung mit Abendessen: Capsis Hotel 4*

2. Tag | Samstag, 11. September 2021

PHILIPPI – KAVALA (NEAPOLIS) – THESSALONIKI

Fahrt durch das landschaftlich reizvolle Makedonien nach Philippi. Hier gründete Paulus die erste europäische christliche Gemeinde. Wir besichtigen die Stelle am Bach, an welcher der Taufe der Purpurhändlerin Lydia gedacht wird, wobei wir versuchen, das «Tor am Fluss» aus Apg 16 zu lokalisieren. Im «Baptisterion der Lydia» gehen wir kurz auf die Taufpraxis der Orthodoxen Kirche ein. Im Theater von Philippi beschäftigt uns die Frage nach der möglichen Herkunft des Dionysoskults aus Trakien und dem Zusammenhang mit dem Wirken des Paulus. Auf der antiken Agora erwarten uns zudem spannende Hintergründe zu Philippi und seinem Bürgertum. Thematisch befassen wir uns mit der Datierung und dem Inhalt des Philipperbriefes. Von hier folgen wir der antiken Via Egnatia, Verbindungsstrasse zwischen Rom und dem Alten Orient, bis nach Kavala, dem biblischen Neapolis. In diesem malerischen Hafenstädtchen betrat Paulus zum ersten Mal europäisches Festland. Anschliessend fahren wir über Amphipolis zurück nach Thessaloniki. Übernachtung mit Abendessen: Capsis Hotel 4*

3. Tag | Sonntag, 12. September 2021

VERIA (BERÖA) – VERGINA

Wir geniessen den Ausblick von der Akropolis des antiken Thessaloniki und gewinnen eine Übersicht über die Stadt. Zudem sehen die Agora (Forum), den wichtigsten öffentlichen Ort der antiken Stadt. Ebenfalls beschäftigen wir uns vor Ort mit den Erfahrungen des Paulus in Thessaloniki und

den Thessalonicherbriefen. Anschliessend fahren wir nach Veria, dem Beröa aus der Apostelgeschichte. An der „Predigtstelle des Paulus“ skizzieren wir die Routen der Missionsreisen des Paulus und seiner Begleiter. Von hier führt uns unser Fussweg zur jüdischen Synagoge. Kurze Weiterfahrt nach Vergina mit der Besichtigung der Königsgräber. Die grösste Grabkammer wird König Philipp II., dem Vater von Alexander dem Grossen, zugeschrieben. Wir hören Erläuterungen zur politischen Geschichte Makedoniens und ihre Bedeutung in der globalen Weiterentwicklung. Bei guter Sicht sehen wir auf der Fahrt nach Arachova (in der Nähe von Delphi) den Berg Olymp, mit 2918 Metern über Meer der höchste Berg Griechenlands. Während der Fahrt erhalten wir einen Einblick in die Welt der griechischen Mythologie rund um den Olymp. Nicht umsonst wird der Olymp als „Sitz der Götter“ bezeichnet. Übernachtung mit Abendessen: Domotel Anemolia in Executive Zimmern 4*

4. Tag | Montag, 13. September 2021

DELPHI – ATHEN

Nach dem Frühstück fahren wir nach Delphi, wo wir eines der ältesten und grössten Heiligtümer des antiken Griechenlands besichtigen. Berühmt ist dieser Ort vor allem wegen des Orakels, der Weissagungsstätte des Apollon. Wir gehen über die Heilige Strasse, vorbei an den Schatzhäusern, dem Apollo-Tempel und dem Theater, hinauf zum Stadion, wo alle vier Jahre die Phytischen Spiele stattfanden. Hier beschäftigen wir uns mit der bildhaften „Kampf- und Sportsprache“, welcher sich Paulus in seinen Briefen immer wieder bediente. Wir setzen unsere Reise fort Richtung Athen. Abendessen in einer Taverne in Plaka. Übernachtung im Hotel in Athen: Airotel Parthenon 4*

5. Tag | Dienstag, 14. September 2021

ATHEN: AKROPOLIS UND AEROPAG

In Athen besichtigen wir das Akropolis-Museum und die Akropolis, das Herz des antiken Athens, von wo aus wir einen herrlichen Ausblick über die Dächer Athens geniessen. Beim Blick auf das Dionysos-Theater gehen wir auf die grosse Bedeutung des Dionysoskultes in der damaligen Zeit ein. Anschliessend kommen wir zum Areopag, dem Ort, wo Paulus eine Unterhaltung mit den Athener Philosophen führte, mit Ausblick auf die antike Agora direkt angrenzend zum Areopag. Die perfekte Gelegenheit, sich mit der Geschichte der Philosophie Athens und der Areopagrede des Paulus zu befassen. Danach passieren wir den Isthmus, der das Festland mit der Peloponnes verbindet. Übernachtung am Saronischen Golf (mit Bade-Möglichkeit). Übernachtung mit Abendessen im Hotel Kalamaki Beach Hotel 4*

6. Tag | Mittwoch, 15. September 2021

MYKENE – NAFPLION – EPIDAURUS – KENCHRÄA – ISTHMIA

Die morgendliche Fahrt führt uns nach Mykene, das weltweit als archäologisches Meisterwerk gilt. Die Stadt, nach der ein ganzes Zeitalter benannt ist, spielte sowohl in der griechischen Mythologie als auch im irdischen, politischen Leben im ägäischen Raum eine wichtige Rolle. Die Mittagspause verbringen wir in dem Hafenstädtchen Nafplion, welches die Besucher vor allem mit seinen farbenprächtigen, blumengeschmückten Hausfassaden und vielen Cafés verzaubert. In Epidaurus thematisieren wir den Äskulapcult und dessen Bedeutung. Im Theater gehen wir auf den Zusammenhang zwischen den Tragödien und dem Heilverfahren im Äskulapcult ein. Die Rückfahrt zum Hotel in der Nähe von Isthmia, dem Ort der Isthmischen Spiele, führt uns an dem antiken Hafen Kenchräa. Übernachtung mit Abendessen im Hotel Kalamaki Beach Hotel 4*

7. Tag | Donnerstag, 16. September 2021

KORINTH

Korinth, die grösste Griechenlands im 1. Jh. n. Chr., war eine der wichtigsten und reichsten Städte der antiken Welt. Paulus verbrachte hier ca. eineinhalb Jahre. Später hielt er den Kontakt mit den Christen vor Ort durch einen regen Briefwechsel aufrecht. Wir beginnen mit Akrokorinth, der Akropolis von Korinth, die uns mit ihren 575 m ü. M. einen herrlichen Ausblick gewährt. Hier sprechen wir über den Aphrodite-Kult in Korinth und die Ausführungen zum Thema «Sexualität» im 1. Korintherbrief. Auf der Agora von Alt-Korinth mit dem Bema, der Rednertribüne, auf welcher der Prokonsul Gallio Paulus verurteilen sollte, beleuchten wir weitere gesellschaftliche und religiöse Hintergründe, die die Korinther Gemeinde und Paulus beschäftigten, und gehen besonders auf die Problematik mit dem Götzenopferfleisch und dem «Zungenreden» im Kontext des Dionysoskults in der Gemeinde von Korinth ein. Ein kurzer Besuch im Museum neben der Agora, das auch die Präsenz von Juden im antiken Korinth bezeugt, beendet den Besuch in Korinth. Anschliessend freie Zeit zum Entspannen und Baden am Saronischen Golf. Übernachtung mit Abendessen im Hotel Kalamaki Beach Hotel 4*

8. Tag | Freitag, 17. September 2021

GOLF VON KORINTH – FLUGHAFEN VON ATHEN – ZÜRICH

Von Isthmia aus fahren wir zum Flughafen von Athen und fliegen mit neuen Erkenntnissen zum Wirken von Paulus in Griechenland zurück nach Zürich.

Weitere Angaben wie Preise und Anmelde-möglichkeit folgen später.

Programmänderungen bleiben vorbehalten.